

## Programm

- 8:45 Uhr Anmeldung
- 9:00 Uhr Begrüßung  
Petra Perplies-Voet,  
Direktorin des Landesinstituts für  
Schule (LIS)
- 9:15 Uhr Vortrag  
Prof. Dr. phil. Yasemin Karakaşoğlu,  
Universität Bremen
- 9:45 Uhr Vorstellung des Projekts  
Gemeinsam:SchlaU
- 10:15 Uhr Pause
- 10:30 Uhr Parallele Workshops 1 bis 7
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr Parallele Workshops 1 bis 7  
Wiederholung der Workshops
- 14:30 Uhr Pause
- 14:45 Uhr Markt der Ressourcen
- 15:30 Uhr Ende

## Organisatorische Hinweise



### Termin

Montag, 20.06.2022, 9:00 bis 15:30 Uhr  
Online-Veranstaltung  
Teilnahme kostenlos



### Kontakte für inhaltliche Fragen

Imke Remmert | Kom.In / LIS  
0421 361-14474  
[imke.remmert@lis.bremen.de](mailto:imke.remmert@lis.bremen.de)

Anja Kittlitz | SchlaU-Werkstatt gGmbH  
für Migrationspädagogik  
[a.kittlitz@schlau-werkstatt.de](mailto:a.kittlitz@schlau-werkstatt.de)



### Kontakt für organisatorische Fragen

Wiebke Richter | Fortbildungsservice LIS  
0421 361-16034  
[wiebke.richter@lis.bremen.de](mailto:wiebke.richter@lis.bremen.de)



### Anmeldung bis 13. Juni 2022

Online unter:  
[fortbildung.lis.bremen.de](https://fortbildung.lis.bremen.de)

SchlaU!  
WERKSTATT FÜR  
MIGRATIONSPÄDAGOGIK

KOM.IN  
Kompetenzzentrum  
für Interkulturalität  
in der Schule

LIS  
Landesinstitut  
für Schule  
Bremen

*Schule muss frei von  
Diskriminierung sein  
und ein sicherer Ort  
für ALLE!*



Online-  
Format

Gemeinsam:SchlaU!

Gemeinsam SchlaU –  
Starke Schule in der  
Migrationsgesellschaft gestalten

Montag, 20. Juni 2022  
9:00 bis 15:30 Uhr

Freie  
Hansestadt  
Bremen

Schule in der Migrationsgesellschaft will frei von Diskriminierung und ein sicherer Ort sein, an dem sich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft wohlfühlen und gleichermaßen die Möglichkeit haben, sich einzubringen. Doch das ist in der Praxis nicht immer einfach umzusetzen.

Dieser digitale, ganztägige Fachtag bietet Informationen und einen bundesweiten kollegialen Austausch zur Fragestellung, was Teilhabe und Bildung in einer starken Schule in der Migrationsgesellschaft fördert.

Prof. Dr. phil. Yasemin Karakaşoğlu eröffnet die Tagung mit einem Vortrag zum Thema „Starke Schule in der Migrationsgesellschaft gestalten“. Expert:innen der SchlaU Werkstatt für Migrationspädagogik stellen Lösungsansätze im Rahmen des Projekts Gemeinsam:SchlaU vor. Projekt-schulen haben die Möglichkeit einer weiteren Vernetzung.

Sieben Workshops thematisieren Aspekte aus konkreten Bereichen des Schulalltags und diverser Lebenswelten.

Die Tagung findet in Kooperation zwischen der SchlaU-Werkstatt für Migrationspädagogik und dem Landesinstitut für Schule statt.

Eingeladen ist das gesamte pädagogische Personal aller Schularten.

### Sozio-Emotionales Lernen im Fachunterricht

**1** Wie es gelingt, sozio-emotionales Lernen mit Sprachförderung zu verbinden, zeigt dieser Workshop mit praktischen Beispielen aus dem Unterricht und exemplarischen Materialien.

*Joachim Scheuerer/Melanie Weber*

### AGs als Gamechanger im Schulalltag

**2** Schule verändern braucht Zeit und engagierte Teams. Wie thematische AGs Raum bieten, zukunftsweisende Themen vorzubringen und in die Schulgemeinschaft zu tragen, diskutieren Teilnehmende anhand konkreter Beispiele aus der Praxis.

*Anja Kittlitz/Sarah Herpich*

### Empowerment-Angebote in Schule einbinden

**3** Schüler:innen mit Diskriminierungserfahrung zu fördern, braucht nicht nur empathische und zugewandte Lehrkräfte, sondern im richtigen Moment auch die richtige Unterstützung durch externe Kooperationspartner:innen. Es werden Beispiele möglicher Partnerschaften vorgestellt und individuelle Lösungen erarbeitet.

*Christian Borchart/Janet Owusu*

### Antidiskriminierungsangebote wahrnehmen

**4** An Schulen gibt es bereits einzelne Unterstützungsstrukturen für Schüler:innen und/oder Kolleg:innen mit Diskriminierungserfahrung, z. B. Antidiskriminierungsbeauftragte. Wie diese ihren Platz im Schulalltag finden und aktiv angenommen werden können, wird hier erörtert.

*Noelia Streicher/Fatma Falfoul*

### Bildungsgerechtigkeit und prekäre Lebenslagen

**5** Schüler:innen in prekären Lebenslagen sind vielfältigen Belastungen ausgesetzt, die ihren Bildungsweg oft erschweren. Studien beschreiben vielfältig, dass es noch ein langer Weg zu echter Chancengerechtigkeit ist. Um für die Lebenslagen dieser Schüler:innen zu sensibilisieren, werden in diesem Workshop anhand konkreter Fallbeispielen zielgerichtete Unterstützungsmöglichkeiten erarbeitet.

*Arbeiterkind.de*

### Queere Jugendliche in der Schule

**6** Schulen sind Orte, an denen immer wieder neu entschieden wird, was als „normal“ oder als „anders“ gilt. Was gezeigt oder gesagt werden kann, ist oft stark reguliert. Wie hiermit sicher und respektvoll umgegangen werden kann, zeigt dieser Workshop: Er klärt Begriffe und informiert zur rechtlichen Situation. Teilnehmende diskutieren praxisnahe Ansätze und Methoden.

*Rat und Tat Bremen*

### Mehrsprachigkeit ist klasse!

**7** Viele Jugendliche sprechen mehrere Sprachen und diese spielen eine wichtige Rolle in ihrem Alltag. Mehrsprachigkeit als Schatz zu begreifen, dafür steht das Thüringer Landesprogramm „Mehrsprachigkeit ist klasse!“. In diesem Workshop erhalten Sie Praxis-einsichten in die Kurse und diskutieren, wie Sie Jugendliche dabei unterstützen, ihre Sprachen in einen inklusiven Schulalltag einzubringen.

*Kindersprachbrücke Jena e. V.*